

Inhaltsverzeichnis.

Erster Teil.

Kirchengeschichte Schlesiens bis zur Kirchentrennung.

Erster Abschnitt.

Älteste Zeit bis zur Gründung des Bistums Breslau 999.

Seite

Einleitung. Vorhistorische Zeit	1
Die slawische Zeit	4
Die Slawenapostel Cyrillus und Methodius. Einführung des Christentums	9
Stiftung des Bistums Prag 973. Der hl. Adalbert	11

Zweiter Abschnitt.

Schlesien, eine Provinz von Polen 999—1163.

Stiftung des Bistums Breslau. Boleslaw Thobry † 1025	14
Zerstörung und Wiederherstellung der kirchlichen Ordnung in Polen, hl. Stanislaus, Kreuzzüge	16
Boleslaw III. Vertretung Wladislaus II. Peter Wlask. Vinzenz- und Sandstift	19
Bischof Walter. Schutzurkunde Hadrians IV. 1155	23

Dritter Abschnitt.

Schlesien unter eigenen Herzögen 1163—1327.

Herzog Boleslaw der Lange, Mesco von Ratibor. Bischöfe Sirosław und Jaroslaw. Kloster Leubus	25
Heinrich der Bärtige, hl. Hedwig, Bischof Cyprian, Kloster Trebnitz	29
Bischof Lorenz. Kämpfe, deutsche Kolonisation, Orden	31
Heinrich II. der Fromme, hl. Hedwig, Mongolen	38
Der selige Ceslaus, hl. Hedwig, hl. Hyazinth und selige Bronislawa	41
Herzogin Anna, ihre Söhne, Zwistigkeiten in der herzoglichen Familie. Bischof Thomas I.	43
Zersplitterung Schlesiens. Bischof Thomas II. Herzog Heinrich IV.	48
Bischof Johannes Komka, Herzöge Heinrich V. und Bolko I. Kirchliche Stiftungen	52
Bischof Heinrich von Würben 1302—1319. Geistliche Stiftungen, Fundationsbuch, Agende	56

Vierter Abschnitt.

Schlesien unter böhmischen Königen aus dem Hause Luxemburg 1327—1437.

	Seite
Bischof Rantker. Schlesien kommt an Böhmen. König Johann	59
Bischof Preczlaw. Kaiser Karl IV. Blütezeit der Breslauer Diözese	63
König Wenzel, Bischof Wenzel. Schisma. Der hl. Johannes von Nepomuk	69
Kaiser Sigismund und Albrecht II. Bischof Konrad 1418—1447. Hussitenkriege	75

Fünfter Abschnitt.

Schlesien unter böhmischen Königen aus verschiedenen Häusern.

Albrecht II. Die königslose Zeit 1440—1452. Tod des Bischofs Konrad	79
Bischöfe Peter II. und Jobotus. Könige Ladislaw und Georg Podiebrad	81
Matthias von Ungarn. Bischöfe Rudolf und Johannes Roth	87
Wladislaw von Ungarn. Bischof Johannes Roth. Kolowratscher Vertrag, Universität.	90
Bischof Johannes Turzo. König Ludwig	95

Zweiter Teil.

Das Zeitalter der Kirchentrennung 1517 bis zur Gegenwart.

Sechster Abschnitt.

Beginn der Kirchentrennung. Verfall bis zum 30 jährigen Kriege.

Allgemeine Ursachen der Kirchentrennung. Bischof Jakob von Salza	100
König Ferdinand von Habsburg 1526—1564. Zwistigkeiten innerhalb des Pro- testantismus. Verfall des Katholizismus	105
Bischof Balthasar von Promnitz. Tiefster Verfall.	107
Bischof Kaspar v. Fogau. Kaiser Maximilian II. Klerikalseminar	110

Siebenter Abschnitt.

Gegenreformation in Schlesien.

Bischof Martin Gerstmann. Zerrüttete Zustände	113
Tätigkeit des Bischofs Martin Gerstmann in der Kirche	120
Bischof Andreas von Jerin	123
Bonaventura Hahn und Paul Albert	125
Bischof Johannes von Sittich und Karl von Österreich. Majestätsbrief 1609	125
Weißbischöfe der Diözese Breslau	128
Kaiser Matthias, 30 jähriger Krieg. Bischof Karl Ferdinand, Fortschritte	130
Wiederherstellung der katholischen Religion, Kaiser Ferdinand II. und Ferdinand III., Jesuiten in Breslau, Petrus Gebauer.	135
Allgemeine Zustände, Hexenverfolgungen	141
Diözesansynode in Reife 1653. Einziehung protestantischer Kirchen 1653/54	145
Bischöfe Leopold Wilhelm und Karl Joseph. Fortschritte der katholischen Religion	149
Bischof Sebastian von Rostock. Vorläufiger Abschluß der Gegenreformation	153
Baukunst. Jesuiten, Kapuziner, bedeutende Männer, Sebastians Tod	156
Kardinal Friedrich, Aussterben der Piasten 1675, Abschluß der Gegenreformation	162

Achter Abschnitt.

Seite

Die katholische Kirche als herrschende Kirche in Schlesien 1682—1740.

Bischof Franz Ludwig, Blüte der katholischen Kirche, Universität Breslau, Altranstädter Vertrag	168
Milde Stiftungen und Bauten. Johannes von Nepomuk. Allgemeines	175
Kardinal Philipp Sinzendorf. Ende der österreichischen Herrschaft	179

Schlesien unter preussischer Herrschaft.

Neunter Abschnitt.

Schlesien beim Beginn der preussischen Herrschaft bis zur französischen Revolution 1742—1789.

Friedrich der Große erobert Schlesien. Philipp Fürst Schaffgotsch	181
Bischof Philipp Fürst Schaffgotsch. Der siebenjährige Krieg. Bedrückung, Milde- rung der Gegensätze. Seminarien. Tod Friedrich des Großen	185
Juden. Geistiges und wirtschaftliches Leben	192

Zehnter Abschnitt.

Zeitalter der Revolution und der religiösen Lauheit 1789—1848.

Ausbruch der französischen Revolution. Friedrich Wilhelm II. Tod des Fürst- bischofs Philipp. Antoniuskloster	198
Kaiser Napoleon. Friedrich Wilhelm III. Fürstbischof Joseph Christian. Reform der Schulen 1801	202
Allgemeine Übersicht 1802	205
Schullehrerseminare. Seminar in Ober-Glogau. Diözesanblatt	209
Preußens Unglück. Freiheitliche Gesetze. Aufhebung der Stifter und Klöster 1810	211
Schlimme Folge der Säkularisation	214
Freiheitskriege 1813—1815. Friedensfeste. Tod des Bischofs Joseph Christian	219
Lauheit der Katholiken. Fürstbischof Emanuel von Schimonski	222
Hermesianismus. Mischehenstreit. Fürstbischof Sedlnitzky. Erlösungsverfahren, Tod Friedrich Wilhelms III.	226
Friedrich Wilhelm IV. Fürstbischof Joseph Knauer. Konvikt. Deutschkatholizismus	229
Kardinal Melchior v. Diepenbrock. Mäßigkeitsbewegung, Hungertypus in Ober- schlesien. Revolution 1848	231

Elfte Abschnitt.

Sieg und Kampf der Kirche nach dem Zeitalter der Revolution 1848 bis zur Gegenwart.

Neue Vereine. Milde Stiftungen seit 1848.	236
Fürstbischof Heinrich Förster, seine Fürsorge, Michaelisbruderschaft. Geschichts- und Museumsverein. Johann Heyne	243
Soziale Gesetze. Kirchliche Anordnungen. Kriegsjahr 1866	248
Vatikanisches Konzil. Krieg 1870/71. Kulturkampf. Tod des Fürstbischofs Heinrich	253
Fürstbischof Robert Herzog. Milde- rung des Kulturkampfes	259

— VIII —

	Seite
Fürstbischof Georg Kopp. Tod der Kaiser Wilhelm I. und Friedrich III. Kaiser Wilhelm II. Fürsorge des Fürstbischofs. St. Josephs-Konvikt in Gleiwitz	263
Soziale Tätigkeit des Fürstbischofs Georg. Die Enzyklika Rerum novarum 1891.	
Der Fürstbischof wird Kardinal	266
Theologisches Konvikt, Alumnat. Höhere Schulen, Feste	268
Neueste Geseze. Neue Archipresbyterate. Franziskanerklöster. Bedeutende Männer neuester Zeit	272
Schlußübersicht	276
Orts- und Namen-Register	279